

Herzlich Willkommen zur Ausbildungsveranstaltung

A1 Anfangsunterricht Wirtschaft/Politik - Die Grundlagen für Handlungskompetenz schaffen

Wirtschaft/Politik (S2) Achtsnichts 2. Hj 2025/26 – A-GY-WPO-0118

Moin!



semesterübergreifende Kleingruppen für den Ausbildungstag:

1. Kurzvorstellung (Name, Schule, Ausbildungsstand)
2. Finden Sie einen Gruppennamen für den Tag, der Ihre Gemeinsamkeiten unterstreicht.

Organisatorisches

Veranstaltung „Gemeinsam Ausbilden“

Absprache zwischen Studienleitung und Ausbildungslehrkräften

Ziel: Vernetzung der Zusammenarbeit zwischen IQSH und Schule

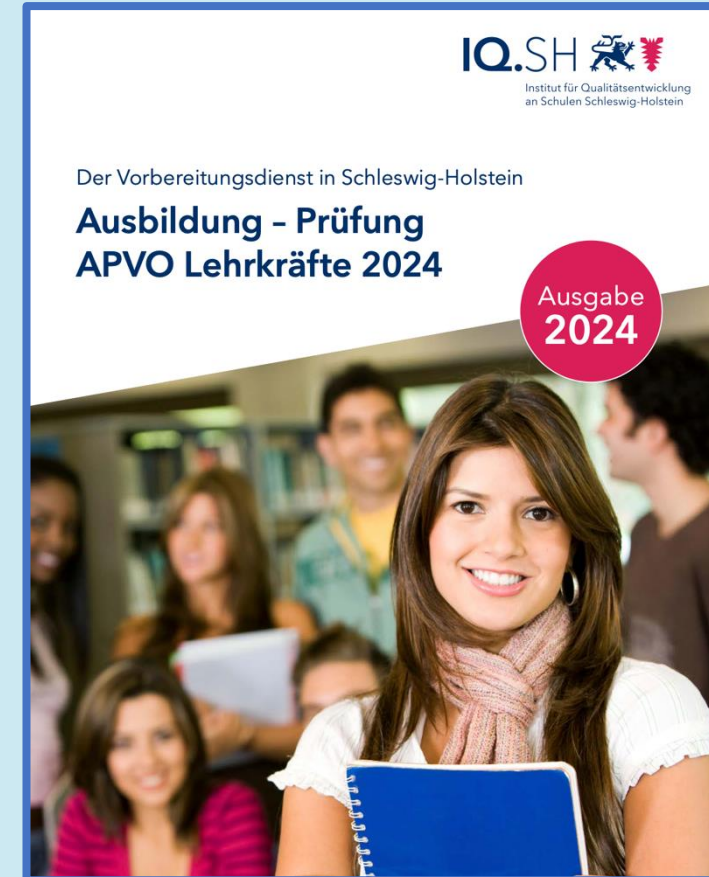
Dieses Halbjahr drei Veranstaltungen (Frau Apitz)

→ Veranstaltungen:

Donnerstag, 26. Februar 2026 15:00-17:00 Uhr AUS0642

Mittwoch, 15. April 2026 16:00-18:00 Uhr AUS0643

Donnerstag, 11. Juni 2026 16:30-18:30 Uhr AUS0644



Zielsetzung Modulreihe A

Modulreihe A

- Planung von Unterricht gemäß Vorgaben umsetzen
- Didaktische und methodische Schwerpunktsetzung
- Fokus auf Sekundarstufe I (und Unterscheidung zu Sek II)

Zielsetzung und Ablauf

Zielsetzung A1

- Planungsprozess/didaktische Schwerpunktsetzung unter besonderer Berücksichtigung der Sek. I durchführen können

Inhalte

- Didaktische Zielsetzungen und Leitlinien
- Didaktische Modelle als Planungshilfe
- Sachstrukturanalyse und Thematisierung
- Besonderheiten Sek I und spiralcurriculare Einbindung

A1 Anfangsunterricht Wirtschaft/ Politik – die Grundlagen für Handlungskompetenz schaffen

A2 Die Themenbereiche der Sekundarstufe I am konkreten Beispiel – den Übergang in die Oberstufe vorbereiten

A3 Die Einstiegsphase im Fach Wirtschaft/ Politik – Tore zum Lernerfolg gestalten

A4 Langfristige Unterrichtsplanung in der Sekundarstufe I – Sequenzen und Einheiten nutzen

A5 Die Bedeutung von Makro- und Mikromethodik - Unterrichtsformen und Methoden im urteilsbildenden Unterricht variieren

B1 Die Einführungsphase – Stunden in einem der drei Bereiche Politik, Gesellschaft oder Wirtschaft planen

B2 Leistungsmessung und Bewertung – Lernprodukte vorbereiten, erstellen und bewerten

B3 Die Auswertungs- und Sicherungsphase – Whiteboards & Co. effizient einsetzen

B4 Das Denken in Unterrichtssequenzen – den Kompetenzerwerb in der Einführungsphase Schritt für Schritt unterstützen

B5 Querschnittsaufgaben in den Fachunterricht integrieren - LdE, BO und Demokratiebildung

C1 Die Qualifikationsphase – auf Kompetenzen und Kenntnissen aufbauen

C2 Die Erarbeitungsphase – kognitiv aktivieren und Lernprozesse konstruktiv unterstützen

C3 Die Vertiefungsphase – Kompetenzen sichtbar werden lassen

C4 Die Qualifikationsphase – die drei Bereiche Politik, Gesellschaft und Wirtschaft integrieren

C5 Die Qualifikationsphase – einen Themenbereich spiralcurricular denken

11.02.2026	A1 Anfangsunterricht Wirtschaft/ Politik – die Grundlagen für Handlungskompetenz schaffen	Krumbach Johann-Heinrich-Voss-Schule, Eutin
11.03.2026	A2 Die Themenbereiche der Sekundarstufe I am konkreten Beispiel – den Übergang in die Oberstufe vorbereiten	von Bergen Ida-Ehre-Schule, Bad Oldesloe
22.04.2026	A3 Die Einstiegsphase im Fach Wirtschaft/ Politik – Tore zum Lernerfolg gestalten	Wagenhals Gemeinschaftsschule Brachenfeld, NM
20.05.2026	A4 Langfristige Unterrichtsplanung in der Sekundarstufe I – Sequenzen und Einheiten nutzen	Online
17.06.2025	A5 Die Bedeutung von Makro- und Mikromethodik - Unterrichtsformen und Methoden im urteilsbildenden Unterricht variieren	Baeskow Baltic-Schule, Lübeck
02.09.2026	B1 Die Einführungsphase – Stunden in einem der drei Bereiche Politik, Gesellschaft oder Wirtschaft planen	Hein Städtisches Gym, Bad Segeberg
30.09.2026	B2 Das Denken in Unterrichtssequenzen – den Kompetenzerwerb in der Einführungsphase Schritt für Schritt unterstützen	?
11.11.2026	B3 Die Auswertungs- und Sicherungsphase – Whiteboards & Co. effizient einsetzen	?
09.12.2026	B4 Leistungsmessung und Bewertung – Lernprodukte vorbereiten, erstellen und bewerten	?
20.02.2027	B5 Querschnittsaufgaben in den Fachunterricht integrieren - LdE, BO und Demokratiebildung	?online?

Zwei-Wege-Auftakt

Wiederholung B5-Modul: Mögliche Thesen für das Thesengespräch

1. Vergleichen Sie Ihre erarbeiteten Thesen zum C4/C5-Modul und wählen Sie eine geeignete These aus.

2. Erarbeiten Sie eine kurze Begründung in Stichworten für Ihre Thesen. Denken Sie an die Verknüpfung von Theorie und Unterrichtspraxis.

3. Bereiten Sie sich darauf vor, Ihre Beispielthese mit Begründungen vorzustellen.

Einführung 1. Semester

Terminierung Ausbildungsberatungen

Ablauf Ausbildungsberatungen

Protokoll & Reflexionsbericht

Moodle-Kurse

Fragen & Zwischenstand

Unterrichtsbesuch

Ziel:

stärkenorientierter und konstruktiver Prozess
des gegenseitigen Lernens



Ablauf des Unterrichtsbesuchs



Vor dem Unterrichtsbesuch

Tauschen Sie sich in Kleingruppen über das zugewiesene Kriterium unter Hinzunahme des Unterrichtsentwurfs aus (5-24) → **semestergemischte Kleingruppen** : 1+2; 3+6; 5; 7+8;

Während des Unterrichtsbesuchs

Beobachten Sie die durchgeführte Unterrichtsstunde entlang Ihres Kriteriums und notieren Ihre Beobachtungen.

Nach dem Unterrichtsbesuch

Schwerpunktsetzung in Kleingruppen zu Beobachtungen:

Was muss unbedingt gesagt werden?

→ 1 Stärke, 1 Entwicklungsbedarf in Bezug zu BEOBACHTUNGEN

→ **Fragen, Unklarheiten (auch bezogen auf eigenen Unterricht)**

Aktivierung

Anfangsunterricht Wirtschaft/Politik in der Sek. I

Aktivierung

EA

1. Benennen Sie Besonderheiten des Themas „Anfangsunterricht Wirtschaft/Politik in der Sek I“.

KG

2. Tauschen Sie sich in Ihren Kleingruppen aus und gehen Sie auch auf Ihre bisherigen Erfahrungen aus dem Unterricht ein. Notieren Sie die zentralen Punkte auf Tafelkarten.

UG

3. Bereiten Sie sich darauf vor, Ihre Punkte im Plenum vorzustellen.

Anfangsunterricht Wirtschaft/Politik

Die Grundlagen für Handlungskompetenz schaffen

Didaktische Zielsetzung Wirtschaft/Politik

„Das übergeordnete Ziel des Faches Wirtschaft/Politik ist die Befähigung der Schülerinnen und Schüler in Politik, Gesellschaft und Wirtschaft als mündige Bürgerinnen und Bürger kommunikativ und partizipativ zu handeln.“

„Das Fach Wirtschaft/Politik zielt darauf ab, Fragen und Problemstellungen aus den Bereichen Politik, Gesellschaft und Wirtschaft sowie deren Wechselwirkungen mehrperspektivisch zu untersuchen und kriteriengeleitet zu beurteilen. Dabei geht es um die Nachvollziehbarkeit des methodischen Vorgehens, den zielgerichteten Umgang mit Medien, die fachliche Folgerichtigkeit der Argumentation, das differenzierte eigene Urteil und dessen Reflexion [...]“

(Fachanforderungen Wirtschaft/Politik Sek I & II in Schleswig-Holstein, S. 12 + 28)

Didaktische Ziele – Kompetenzorientierung gemäß der Fachanforderungen Wirtschaft/Politik



Erschließungskompetenz beinhaltet die Anwendung von Methoden und Techniken zur Informationssammlung.

Sachurteilskompetenz beinhaltet die Analyse, Strukturierung und sachliche Beurteilung von Informationen.

Werturteilskompetenz beinhaltet die begründete Einnahme einer werthaltigen Position in Bezug auf eine These.

Handlungskompetenz beinhaltet die Fähigkeit sein Urteil vor anderen zu verteidigen und auf andere einzugehen.

(Fachanforderungen Wirtschaft/Politik Sek I & II in Schleswig-Holstein, S. 12-19)

Urteilsbildung

(U. Hagemann: Urteilsbildung im Politik- und Wirtschaftsunterricht)

Urteile als...

„rational begründete Stellungnahmen von Schülerinnen und Schülern zu diskursiv offenen Sachverhalten und Problemen in politischen und wirtschaftlichen Gegenstandsbereichen (...).“



Anforderungen an den Unterricht

Verfügbarkeit von Argumenten /
Urteilskriterien

Offenlegung des zu beurteilenden
Schwerpunktes / Thematisierung

Verfügbarkeit leitender Begriff



Gelingsbedingungen

fundierte Sachstrukturanalyse

didaktische Schwerpunktsetzung

Didaktische Leitlinien

Kompetenzorientierung

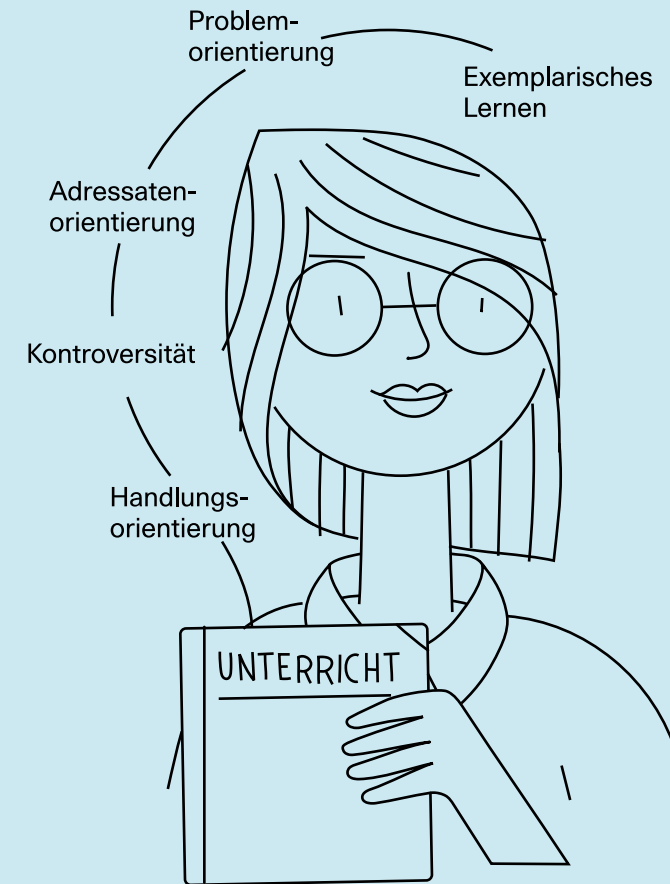
Problemorientierung

Beutelsbacher Konsens:

- Überwältigungsverbot
- Kontroversitätsgebot
- SuS-Orientierung

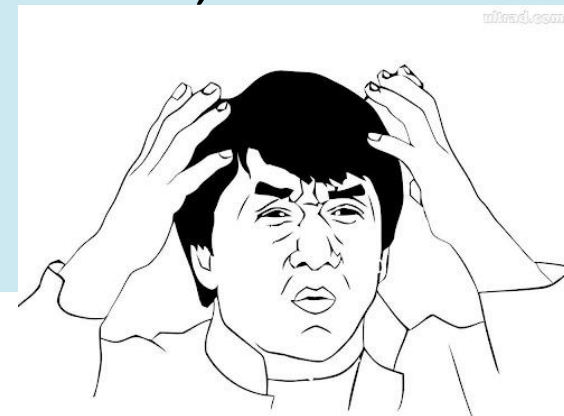
Exemplarität → Gegenwartsorientierung

Spiralcurriculares Vorgehen



Wohl vielen sind Fragen wie „Wie mache ich bloß dazu Unterricht?“, „Was kann man denn mit dem Material anfangen?“ oder „Wie kriege ich die Leute zum diskutieren?“ nicht unbekannt. Die **Thematisierung** hilft bei allen drei Problemen: einen generellen Zugang zum Inhalt zu finden, Material daraufhin zu strukturieren, Urteilsbildung anzubahnen.

Kayser/Hagemann – S. 28, Fußnote 115



Didaktische Modelle – Planungshilfe für Unterricht

Didaktische Leitlinien umsetzen

Reduktion von Komplexität erleichtert
unterrichtliche Entscheidungen

Planungshilfe für Unterricht
[nicht: Struktur für Unterricht!]

Strukturierung des Inhalts ermöglicht
didaktische Schwerpunktsetzung und
Reduktion

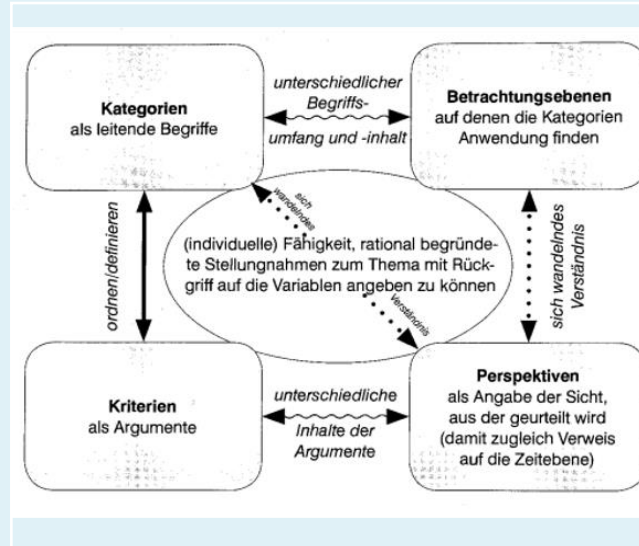
Orientierung an wiederkehrenden
Differenzierungsmöglichkeiten

Didaktische Modelle für den WiPo-Unterricht

Abb. 1: Das politische Urteil (Urteilsraster)

Beurteilungsmaßstab	Sichtweisen		
	Politische Akteure	Adressaten	System
Politisch gesellschaftliche Rationalität			
Kategorie Effizienz	Handlungsmöglichkeiten Handlungsrestriktionen Entscheidungskompetenzen Macht Aufwand Kosten	individueller Nutzen Individuelle Kosten individuelle Interessen	Funktionsfähigkeit Leistungsfähigkeit Stabilität
Kategorie Legitimität	Menschenrechte demokratische Normen und Werte demokratische Prinzipien Interessenberücksichtigung Gemeinwohlorientierung Akzeptanz, Transparenz Partizipation	Selbstbestimmung Mitbestimmung Identität Verallgemeinerbare Interessen Verallgemeinerbare Werte	Grund- und Menschenrechte Demokratie Rechtsstaatliche Prinzipien Sozialstaatliche Prinzipien Alternativen

Massing



Kayser/Hagemann

Situationsanalyse: Was ist?

Problem/Konflikt;
Betroffenheit/Bedeutsamkeit;
Meinung/Information;
Interessen/Beteiligte;
Interpretation/Ideologie;
Geschichtlichkeit/Strukturen.

Möglichkeitserörterung: Was ist politisch möglich?

Macht/Organisation;
Recht/Verfahrensregeln/Institutionen;
Beteiligung/Mitbestimmung;
Koalition/Kompromiß/Zielkonflikte;
Durchsetzung/Entscheidung.

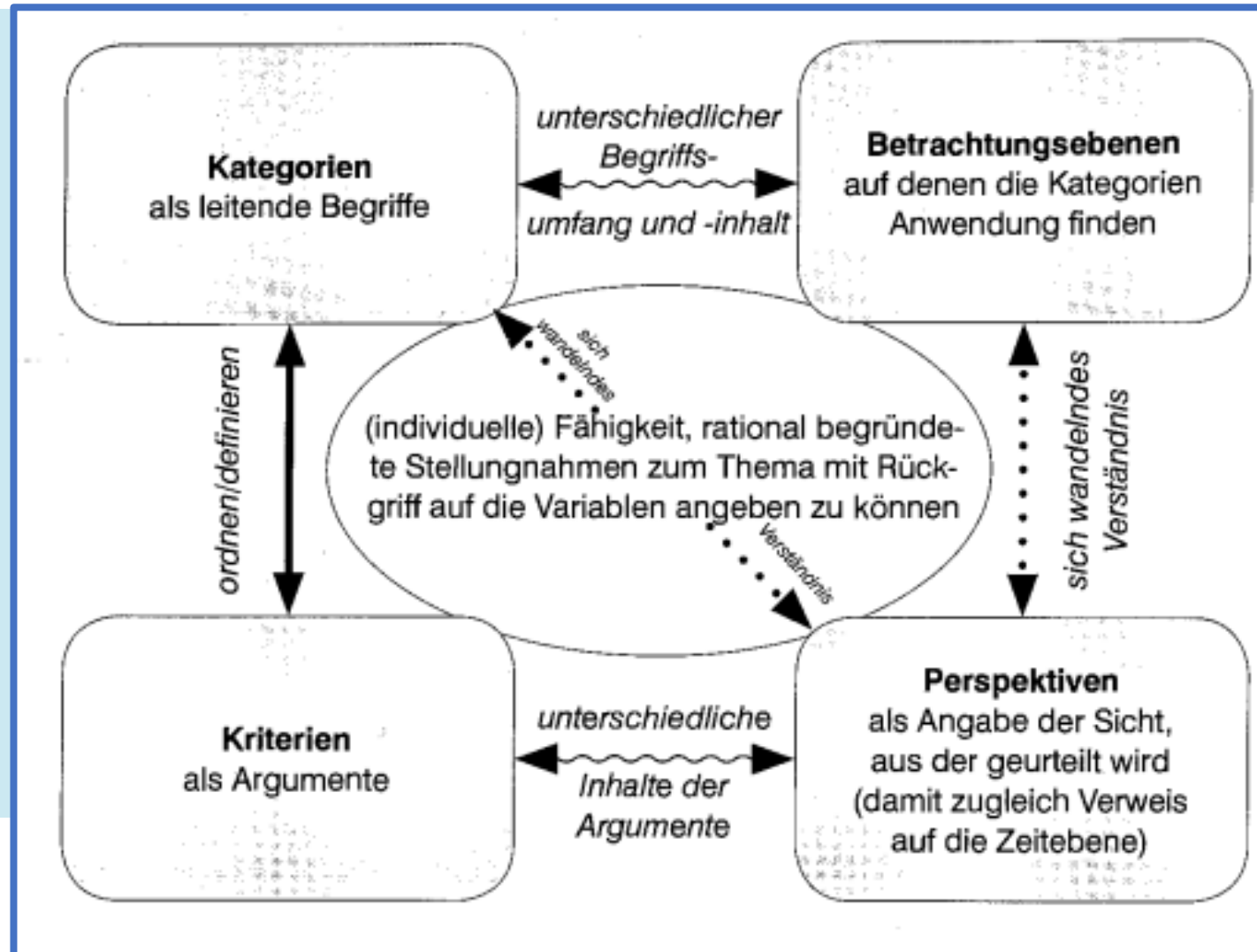
Urteilsbildung/Entscheidungsdiskussion: Was soll geschehen?

Menschenwürde (individuelle und politische Freiheit/soziale Gerechtigkeit/inner- und zwischenstaatlicher Friede);
Zumutbarkeit/Grundkonsens;
Legitimität/Gemeinwohl;
Wirksamkeit/Folgen/Verantwortbarkeit.

Sutor

Modell der Urteilsbildung → Sachstrukturanalyse

U. Hagemann: Urteilsbildung im Politik- und Wirtschaftsunterricht



Planungsvorgang als Stufenprozess

→ siehe Schaubilder 1, 2

Sachstrukturanalyse

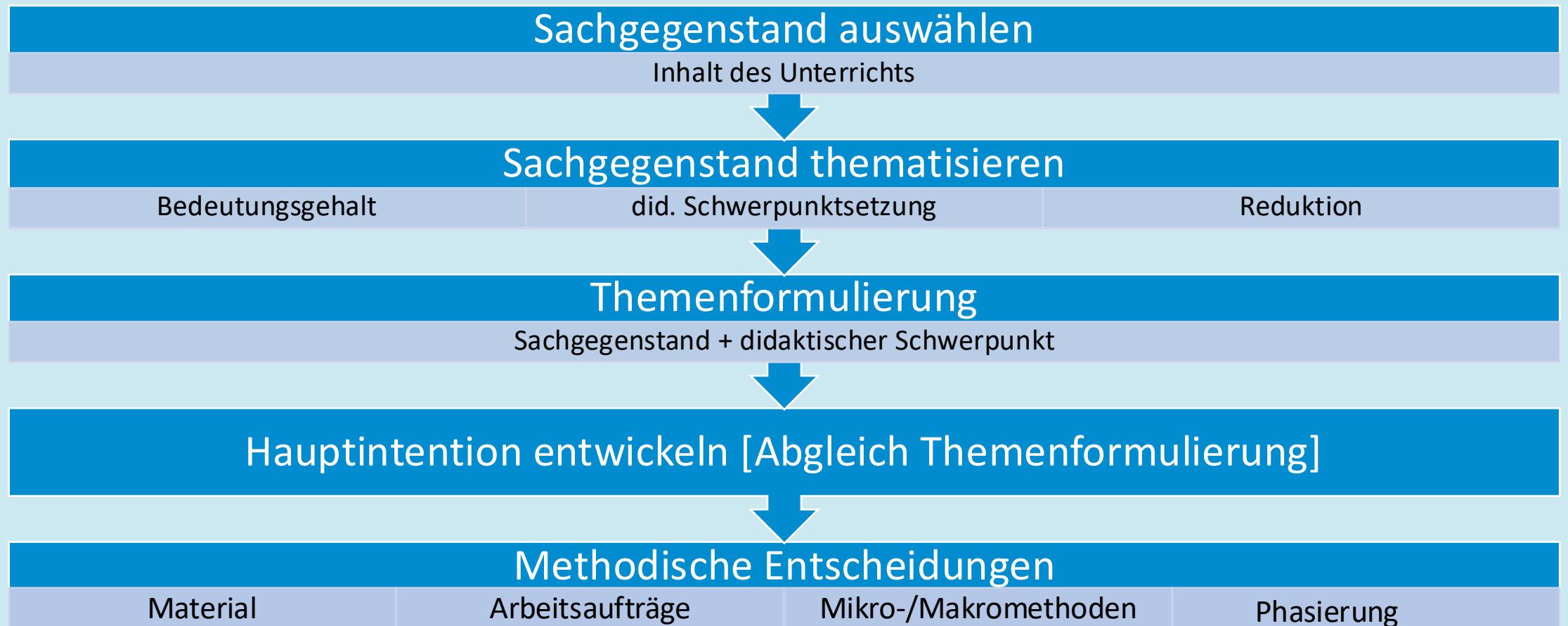


Thematisierung

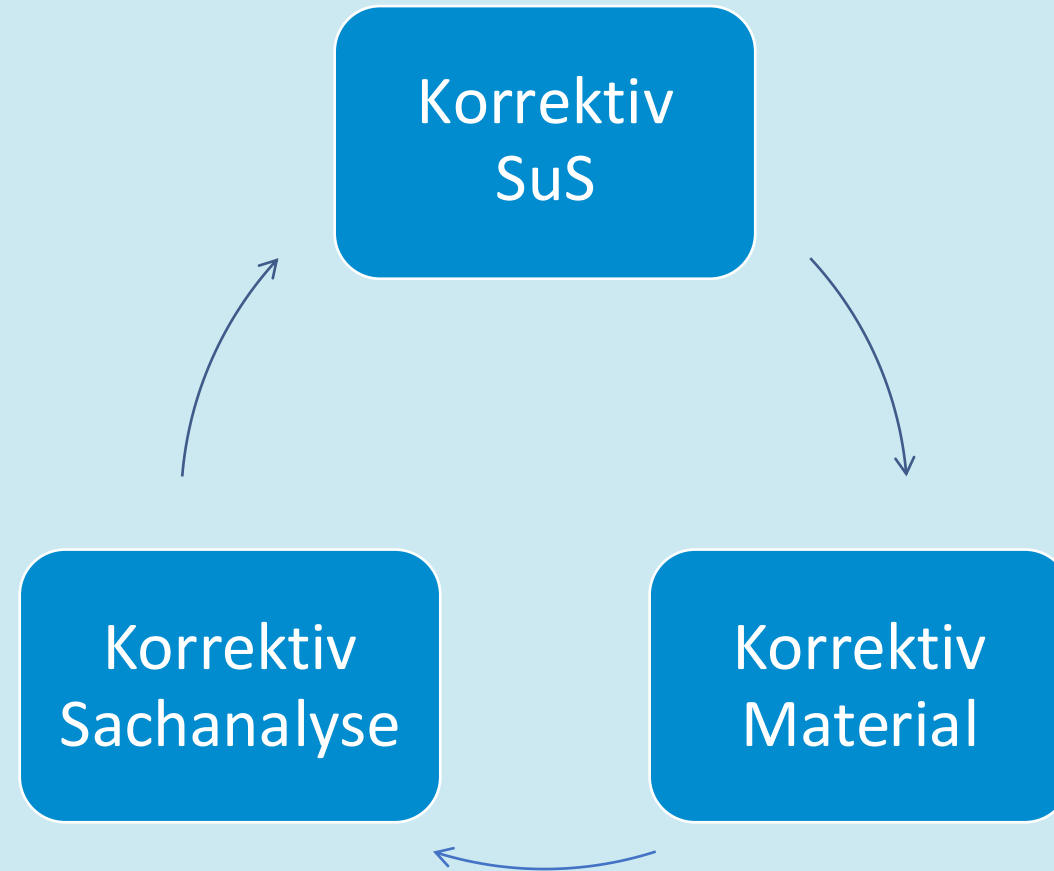


Unterrichtskonzeption

Planungsschema im Detail



Korrektive als ständige Überprüfung nutzen



Von der Themenformulierung zur Hauptintention (SB 8/2)

Die Hauptintention beschreibt das Lernziel der Unterrichtsstunde/Einheit

- Ergebnis der didaktischen Schwerpunktsetzung
- Benennung des Gegenstandes
- Benennung von Kategorien (Spannungsfeld möglich; nicht zwingend)
- Benennung von BE und Perspektiven

Die SuS können/ erwerben die Fähigkeit, ...

- XY (Thematisierung, evt. Perspektive und BE)
- differenziert (Kategorien) und
- [reflektiert (Leitbild XY)] zu beurteilen.

Anforderungen Urteilskompetenz Sek I (Schaubild 6)

Fachliche und strukturelle Anforderungen

- (Sach-)kriterien (= Argumente) offenlegen
- mit Kenntnissen prüfen
- Gewichtung der Argumente (Hierarchie)
- Methodische Ebene

In Sek I mit Einschränkungen:

- eigene und fremde Position ideologisch verorten
- (Gewichtung) reflektieren

Differenzierungsmöglichkeiten (inhaltlich)

- nach Kategorien (zeitliche Diff.)
- nach Perspektiven (nur bei Lebensweltbezug)
- aber: i.d.R. nur 1 Betrachtungsebene

Sprachliche Anforderungen

- Pauschalurteile, Allgemeinplätze vermeiden (immer, alle, keiner nie...)

Abgrenzung Urteilskompetenz Sek II

Gegenstände: Komplexität und Lebensweltbezug

Reflexion von Wertvorstellungen in geringem Maß und weniger abstrakt

fachliche Methodenkompetenz in Sek I liefert Grundlage für tiefe Urteilskompetenz in Sek II

Ziel: Kumulatives Lernen

= Realisierung fortschreitenden Lernens

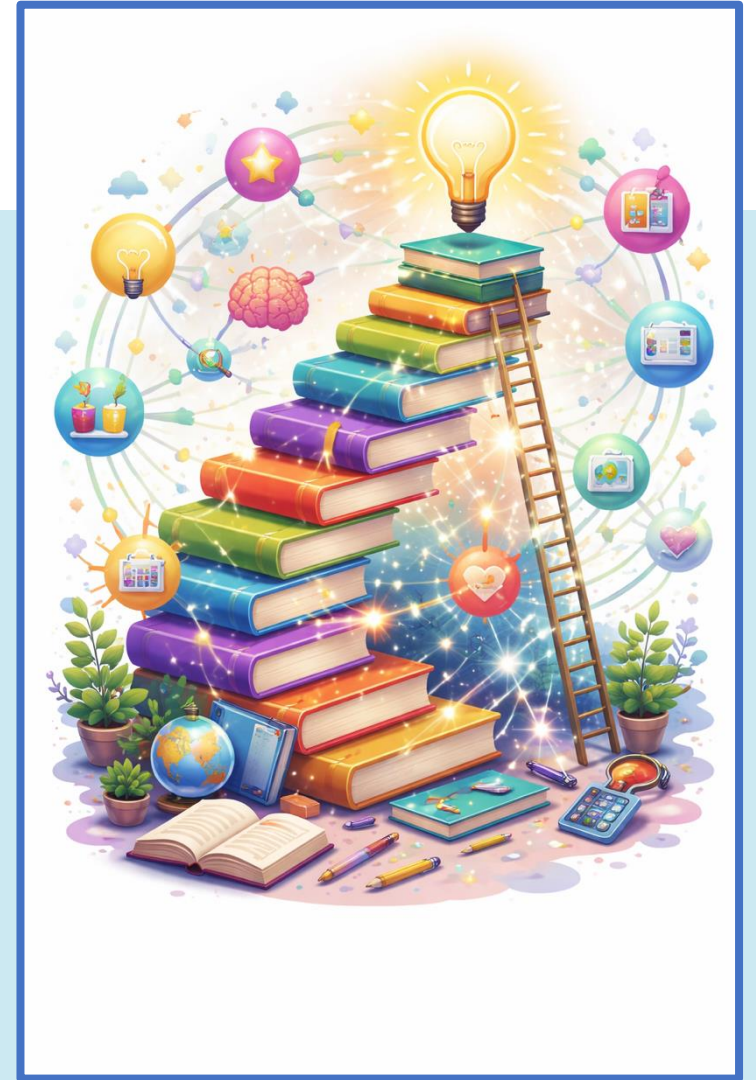
- Anknüpfung an Wissensbeständen der SuS
- Verknüpfung von Alltags- und Fachwissen
- Systematische Vernetzung

Kognitionspsychologie:

- Lernen als aktiver und konstruktiver Prozess
- Bedeutung der Struktur und Relation von Wissensbeständen

Besondere Relevanz:

- Reihenplanung mit angelegter Reaktivierung, Anwendung und Vertiefung von Wissen



Reflexion

Beurteilen Sie, welche Punkte des Vortrags für Sie persönlich von zentraler Bedeutung für das Themenfeld „Anfangsunterricht“ sind.

Offene Fragen?

Besonderheiten
Sek. I

Bezug
Unterrichtspraxis

etc.

Training 1

Sachstrukturanalyse und Thematisierung nachvollziehen

Training 1 -Sachstrukturanalyse und Thematisierung nachvollziehen

1. Vollziehen Sie den Planungsprozess zum Sachgegenstand „Nutri-Score“ nach. Sichten Sie hierzu die PPP sowie die dazugehörige Reihenplanung.

2. Tauschen Sie sich in Ihren Kleingruppen zur didaktischen Schwerpunktsetzung und den getroffenen Reduktionsentscheidungen hinsichtlich der angelegten Lernprogression (kumulatives Lernen) aus.

3. Erarbeiten Sie eine weitere mögliche Thematisierung gemäß einer Erweiterung der Sachstrukturanalyse mitsamt passender Hauptintention.

4. Bereiten Sie sich darauf vor, Ihre Ergebnisse vorzustellen.

Anwendungsbeispiel Nutri Score

Einfach.
Besser.
Essen.



Training 2

Von der Thematisierung zur Stunde

Training 2

Von der Thematisierung zur Stunde

1. Sichten Sie die vorliegende Unterrichtsstunde zum Sachgegenstand Nutri-Score.

2. Analysieren Sie die vorliegende Stunde mit Hilfe von FT-26.

3. Beurteilen Sie sowohl einen gelungenen Aspekt als auch einen Aspekt, den Sie ändern würden.

Reserve:

Führen Sie Ihre Überlegungen zu einer weiteren Thematisierung aus Training 1 weiter. Beschreiben Sie geeignetes Material sowie passende Arbeitsaufträge für die einzelnen Phasen der angepassten Stunde.

Training 3

Vertiefung Sachstrukturanalyse

Training 3 – Vertiefung Sachstrukturanalyse

(Auswahl nach individuellem Bedarf)

2.1 - Weiterarbeit mit der UE „Verbraucherpolitik“

1. Wählen Sie eine weitere Stunde aus der Tabelle der Unterrichtseinheit „Verbraucherpolitik“ aus.
2. Rekonstruieren Sie die Sachstrukturanalyse und legen den Bedeutungsgehalt der Stunde fest.
3. Stellen Sie eine zur Thematisierung passende Hauptintention auf.
4. Erweitern Sie die Sachstrukturanalyse um eine weiterführende Thematisierung mitsamt passender Hauptintention.
5. Bereiten Sie sich darauf vor, Ihre Ergebnisse zu präsentieren.

2.2 – Sachstrukturanalyse und Thematisierung anders denken

1. Erarbeiten Sie eine Sachstrukturanalyse zu einem der folgenden Gegenstände:
 - Der Vorbereitungsdienst in SH
 - Social Media bei Kindern und Jugendlichen
 - 4-Tage-Woche
 - Smartboards im Unterricht
 - Kaffee
2. Formulieren Sie Thema und Hauptintention für eine exemplarische Einzel-/Doppelstunde.
3. Bereiten Sie sich darauf vor, Ihre Ergebnisse vorzustellen.

Reserve: Training 4 Planungsschritte reflektieren

Aufgabe 4 – Planungsschritte reflektieren

1. Formulieren Sie für sich selbst zentrale Planungsschritte bei der Entwicklung einer Unterrichtsstunde/Unterrichtseinheit in der Sek I. Gehen Sie auf folgende Punkte ein:

- Rolle der Sachstrukturanalyse
- Rolle der Thematisierung
- Rolle der Urteilskompetenz
- Unterschied Sek I und Sek II

2. Reflektieren Sie, inwieweit Sie mit der Prüfliste 6-24 grobe Planungsfehler vermeiden können.

Die Thesenprüfung für die Staatsprüfung im Fach Wirtschaft/Politik

Die Thesenprüfung für die Staatsprüfung im Fach Wirtschaft/Politik

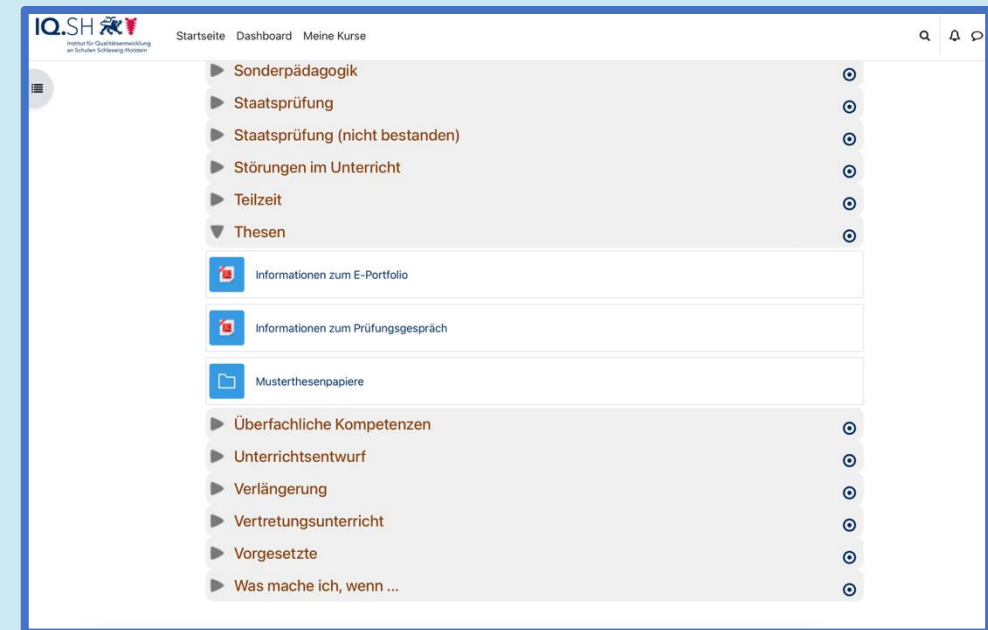
ePortfolio und Formblatt „Thesenpapier“: 5 Thesen mit ihren Begründungen (mindestens 1 pro Fach/Fachrichtung, einseitig)

Kurze Aussagen/Behauptungen mit argumentativer Begründung aus Theorie und Praxis

Ausdruck reflektierter Praxis

Exposé: vertiefendes Prüfungsgespräch

Musterthesen: moodle Kurs



Abschluss

Fragen und mögliche Themen für Thesen:

1. Formulieren Sie Fragen zum heutigen Modul, die ggf. noch offen sind.

2. Formulieren Sie mögliche Themen für Thesen, die sich aus der heutigen Ausbildungsveranstaltung ergeben.

Nachbereitende Hausaufgabe

1. Formulieren Sie zwei Thesen, die sich aus der heutigen Ausbildungsveranstaltung ergeben.
2. Notieren Sie Chancen und Grenzen zu Ihren Thesen, die sich aus Ihrem Unterrichtsaltag ergeben.

Auswertung

